

CINQUE TERRE PORTOFINO – RAPALLO – PORTOVENERE - BUSREISE ITALIEN / LIGURISCHE KÜSTE

Cinque Terre - ein ca. 12 km langer, malerischer, klimabegünstigter Küstenstreifen der italienischen Riviera, nordwestlich von La Spezia, der aus den fünf Dörfern Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore samt Hinterland besteht. Die Region ist als Nationalpark geschützt und seit 1997 UNESCO-Weltkulturerbe. Cinque Terre heißt übersetzt „fünf Ortschaften“. Vier davon liegen unmittelbar am Wasser. Lediglich Corniglia liegt auf einem Felsvorsprung über dem Meer, entlang der Küste erstreckt sich eine mehrere hundert Meter hohe, zum Teil steil ins Meer abfallende Bergkette. In den Tälern liegt je eines der Dörfer. Die Landschaft wird Sie ins Staunen versetzen.

Termine

4 Tage | Donnerstag, 26.09.2019 - Sonntag, 29.09.2019

REISEPROGRAMM:

1. TAG: Anreise über Klagenfurt - Udine - Verona - Parma - La Spezia in die Umgebung von Viareggio nach Forte dei Marmi in unser Hotel.

2. TAG: Der heutige Ausflug führt uns nach Camogli, einem malerisch gelegenen alten Hafenstädtchen. Camogli ist eine bezaubernde Ortschaft im Golf Paradiso, entlang der italienischen Riviera di Levante in Ligurien. Ein typisches Fischerdorf mit hohen, bunten Häusern, die die Stadtansicht kennzeichnen und die seit Jahrhunderte Touristen aus der ganzen Welt in einer Atmosphäre im Zeichen des Relax, der Kultur, des Meeres und guten Essens aufnimmt. Eine Besonderheit dieses Gebiets sowie der gesamten Region Ligurien sind die bunt bemalten Hausfassaden. Wir besichtigen z.B. die schöne Pfarrkirche, bevor es mit dem Schiff ins ehemalige Fischerdörfchen Portofino geht. Portofino kann ganz klar als das Fischerdorf der Reichen und Schönen bezeichnet werden. Der pittoreske Ort mit dem kleinen Hafen und den bunten Häusern ist bei Jetsettern hoch im Kurs und das zu Recht. Kleine Gassen, die von Luxusboutiquen gesäumt sind, ein Hafen voller Yachten und traumhafte Aussichten auf das Mittelmeer - Portofino ist der perfekte Ort für reiche Menschen. In den 50er und 60er Jahren machte niemand geringeres als Elizabeth Taylor das Fischerdorf zu einem beliebten Jetset-Treff. Genießen Sie einen traumhaften Ausblick bis zum Kap Mele und zu den Seealpen. Von dort geht es mit dem Schiff nach Rapallo und sollte es die Zeit noch erlauben, können Sie durch das hübsche Zentrum bummeln oder entlang der palmengesäumten Uferpromenade flanieren. Rückfahrt mit dem Bus in unser Hotel.

3. TAG: Ihr heutiger Tag steht ganz im Zeichen der Cinque Terre. "Cinque Terre" bedeutet "fünf Dörfer" (wörtlich "fünf Länder"). Die Orte Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore im äußersten Südosten der ligurischen Riviera verteilen sich auf einen Küstenstreifen von nur 9 Km Länge. Wir fahren mit dem Bus nach La Spezia und weiter über die Panoramastraße nach Manarola, einem typischen Fischerdorf der Cinque Terre. In dem schmalen Tal von Manarola haben die Einheimischen geschickt jeden Meter genutzt, um die Häuser in aberwitzigen Verschachtelungen über- und nebeneinander zu setzen. Nach der Besichtigung des eindrucksvollen Ortes unternehmen wir eine Bahnfahrt über die fünf Orte bis nach Monterosso. Mit dem Schiff geht's zurück über Portovenere und nach einem kurzen Aufenthalt weiter nach La Spezia, wo Sie unser Bus bereits erwartet. Rückfahrt in unser Hotel nach Forte dei Marmi.

4. TAG: Die Heimreise nach vier eindrucksvollen Tagen erfolgt über Bologna - Padua - Venedig - Villach zu Ihrer Einstiegsstelle.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN:

- Fahrt im Luxusbus inkl. Basisservice
(- Fahrt mit modernem Luxus-Fernreisebus/Vollausstattung - Sämtliche Straßensteuern/Mauten/Einfahrtsgebühren/Parkgebühren - Sorgfältig ausgewählte Leistungen und Hotels)
- Begrüßungsgetränk
- 3x Nächtigung im ****Grand Hotel Forte dei Marmi
- 3x Frühstücksbuffet
- 3x Abendessen (serviert) inkl. Vorspeisen u. Salatbuffet
- Ganztagesführung Cinque Terre inkl. Bahnfahrt und Schifffahrt mit Reiseleitung

- Ganztagesführung in Rapallo und Portofino inkl. Schifffahrt mit Reiseleitung

OPTIONALELEISTUNGEN:

Zimmer mit Meerblick: € 80,00 p. Zi.

STÄDTE

Rapallo

Rapallo ist eine italienische Stadt in der Region Ligurien in der Metropolitanstadt Genua mit 29.796 Einwohnern.

Die Stadt ist der größte Badeort an der Riviera di Levante und liegt etwa 33 Kilometer südöstlich von Genua.

1911 im heutigen Stadtviertel Sant'Anna entdecktes altes Grab lässt darauf schließen, dass Rapallo um 700 v. Chr. erstmals besiedelt wurde. Die Ausstattung des Grabes bestärkt die Vermutung, dass Rapallo eine etruskische Gründung ist.

Am 8. September 1494 stürmte die Armee Karls VIII. unter der Führung von Ludwig von Orléans Rapallo und metzelte sämtliche Einwohner der Stadt, einschließlich der Frauen und Kinder, nieder. Das Massaker war die Vergeltung für Rapallos Versuch, mithilfe der drei Tage zuvor im Hafen von Genua gelandeten 5000 aragonesischen Soldaten die Truppen Karls VIII. auf ihrem Marsch nach Neapel aufzuhalten. Am 2. Mai 1495 eroberte ein genuesischer Flottenverband unter Francesco Spinola die französischen Kriegsschiffe im Hafen von Rapallo und befreite die Stadt anschließend. Dabei geriet der französische Befehlshaber, de Miolans, in Gefangenschaft

Portofino

Portofino ist eine italienische Gemeinde mit 420 Einwohnern (Stand 31. Dezember 2015) östlich von Genua in Ligurien. Ihr Territorium ist mit zwei Quadratkilometern das kleinste in der Metropolitanstadt Genua.

Schon die Phönizier wussten, dass die kleine Bucht von Portofino der sicherste, natürliche Ankerplatz der ligurischen Küste ist. Die Römer, deren Schiffe von hier nach Gallien in See stachen, nannten den Ort Portus Delphini, Delphinhafen. Jahrhundertlang waren hier die Fischer unter sich, bauten rund um den Hafen, eine Reihe schmaler, hoher Häuser, mit Pastellfarben bemalt. Diese malerische Kulisse des ehemaligen Fischerdorfs hat sich Portofino aber nur äußerlich bewahrt. Seit den Fünfziger Jahren ist es ein Tummelplatz des internationalen Jets und Geldadels und daher ein extrem kostspieliges Pflaster. Im kleinen Hafen kann man oft teure Millionärs-Yachten bewundern.

Monterosso

Monterosso al Mare ist ein italienisches Fischerdorf an der ligurischen Küste. Es ist mit 1479 Einwohnern der größte Ort der Cinque Terre und Teil des gleichnamigen Nationalparks an der ligurischen Küste (Riviera di Levante) zwischen La Spezia und Sestri Levante. Monterosso ist das nördlichste der fünf Dörfer, die alle an einem rund 12 km langen Küstenstreifen liegen. Bei einem Unwetter im Oktober 2011 hatte der Ort unter schweren Verwüstungen durch Überschwemmungen zu leiden. Monterosso erstreckt sich über ca. 1,5 Kilometer und ist zweigeteilt: die kleine Altstadt ist vom neueren Viertel Fegina durch einen ins Meer ragenden Felsen getrennt, auf dem sich der markante Wachturm Torre Aurora aus dem 16. Jahrhundert erhebt. Durch den Felsen führt ein ca. 100 m langer Fußgängertunnel. Aufgrund seiner Lage zwischen steilen Hängen, an denen Oliven und Wein angebaut werden, sind die Strände des Dorfes recht klein, doch die Cinque Terre werden sowohl von Italienern als auch von ausländischen Tagestouristen (insbesondere Amerikanern) gerne zum Wandern und Baden besucht. Wanderwege führen zum benachbarten Vernazza, den Hang hinauf nach Soviore oder zum kapähnlichen Punta Mesco und weiter nach Levante. Eine Besonderheit des Dorfes ist der Gigante, eine aus dem Felsen gehauene Steinfigur, die früher eine Tanzterrasse hielt und 1966 bei einer Sturmflut teilweise beschädigt wurde.

Forte dei Marmi

LÄNDER

Italien

Italien ist eine parlamentarische Republik in Südeuropa. Die Hauptstadt Italiens ist Rom. Das italienische Staatsgebiet liegt zum größten Teil auf der vom Mittelmeer umschlossenen Apenninhalbinsel und der Po-Ebene sowie im südlichen Gebirgstteil der Alpen. Es grenzt an Frankreich, die Schweiz, Österreich und Slowenien. Die Kleinstaaten Vatikanstadt und San Marino sind vollständig vom italienischen Staatsgebiet umschlossen. Neben den großen Inseln Sizilien und Sardinien sind mehrere Inselgruppen vorgelagert. Italien ist Gründungsmitglied der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS), Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und Europäischen Atomgemeinschaft (EURATOM), der heutigen Europäischen Union und einer ihrer inzwischen 28 Mitgliedstaaten. 18 von ihnen bilden eine Währungsunion, die Eurozone. Das Land ist Mitglied der Vereinten Nationen (UNO), der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der NATO, der G8 und der G20. Italien gehört zu den größeren Volkswirtschaften und zählt laut Index für menschliche Entwicklung zu den sehr hoch entwickelten Staaten. Das Gebiet des heutigen Italiens war in der Antike die Kernregion des Römischen Reiches mit Rom als Hauptstadt. Die heute italienische Toskana war das Kernland der Renaissance. Seit dem Risorgimento besteht der moderne italienische Staat.

HOTELBESCHREIBUNG

**** GRAND HOTEL FORTE DEI MARM

Das Grand Hotel liegt zentral an der Strandpromenade. Lediglich die Küstenstraße trennt das Hotel vom etwa 50 m entfernten Sandstrand.

Alle Zimmer verfügen über Telefon, Satelliten-TV, Klimaanlage, Heizung, Safe, Minibar, Badezimmer mit Dusche/WC und Haartrockner.

Sie speisen im Grand Hotel in einem Restaurant mit einer überdachten Terrasse. Am Morgen freuen Sie sich auf ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Am Abend erhalten Sie ein Vier-Gänge-Wahlmenü und bedienen sich vom Salat- und Vorspeisenbuffet.

Ein gemütlicher Treffpunkt ist auch die American-Bar.

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass, E-Card
- Bankomatkarte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- Regenschirm
- Nackenkissen
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

Tipps für Reisende

DATENSCHUTZHINWEIS:

Bitte hinterlassen Sie Ihre Hoteladresse zu Hause bzw. bei einer Vertrauensperson, da wir wegen Datenschutzgründen keine Informationen an Drittpersonen weitergeben.

MITTEILUNG VON MÄNGELN:

Sollte es zu einer Beanstandung kommen, ersuchen wir Sie, die Mängel direkt unserem Kapitän oder einer Ansprechperson vor Ort (z.B. Hoteldirektion) mitzuteilen und Abhilfe zu verlangen. Beanstandungen im Nachhinein können ausschließlich nur schriftlich von unserer Rechtsabteilung bearbeitet bez. entgegen genommen werden. Um die Geltendmachung von Ansprüchen zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen über die Nichterbringung oder mangelhafter Erbringung von Leistungen, schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Fotos, Zeugen... zu sichern.

ALLGEMEINE REISEBEDINGUNGEN:

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, herausgegeben von der Bundeskammer d. gew. Wirtschaft, Fachverband der Reisebüros (ARB `92). Die vollständigen Reisebedingungen finden Sie unter www.tieber.at.

Gerne senden wir Ihnen die Unterlagen auch per Post zu.